Julius-Maximilians-
UNIVERSITÄT
WÜRZBURG

Anlage SFB

Studienfachbeschreibung für das Studienfach

Kunstpädagogik als Bachelor-Nebenfach

(Erwerb von 60 ECTS-Punkten)

verantwortlich: Fakultät für Humanwissenschaften — Prüfungsordnungsversion: 2015
verantwortlich: Institut für Pädagogik — Prüfungsordnungsversion: 2015
verantwortlich: Kunstpädagogik — Prüfungsordnungsversion: 2015

Verwendete Abkürzungen:	Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung
	Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester
	Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden
	Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung
	Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)
Konventionen für die Module in dieser SFB:	Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung
Anmerkungen zu Prüfungsmodalitäten:	Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.
	Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.
	Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2015

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

13.07.2015 (2015-28)

Diese Studienfachbeschreibung versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Jedes Modul wird durch einen Block der folgenden Form beschrieben.

Kurzbezeichnung	**Modulbezeichnung**							
	ECTS		Moduldauer	(in Semester)	Bewertungsart		Niveau	
	Lehrveranstaltungen	Angabe in der Form X (y) mit Veranstaltungsart X wie oben angegeben abgekürzt und Semesterwochenstundenzahl y						
	Erfolgsüberprüfung							
	zuvor best. Module	nur falls benötigt						
	sonst. Vorleistungen	nur falls benötigt						
	TN und Auswahl	nur falls benötigt						
	weitere Angaben	nur falls benötigt						
	Bezug zur LPO I	nur falls benötigt (bei Modulen, die (auch) in Lehramtsstudienfächern Verwendung finden)						

Pflichtbereich (60 ECTS-Punkte)								
06-Ku-1-152-m01	**Modul 1 Basis Fläche: Zeichnen, Drucken, Malen, Atelier**							
	ECTS	10	Moduldauer	1 Semester	Bewertungsart	numerische Notenvergabe	Niveau	grundständig
	Lehrveranstaltungen		S (2) + S (2) + S (2) + R (2)					
	Erfolgsüberprüfung		praktische Prüfung (Anfertigung und Präsentation von Werkstücken, Gesamtaufwand ca. 200 Std.) Im Rahmen der praktischen Prüfung werden Zeichnungen (Aufwand ca. 50 Std.), Malereien (Aufwand ca. 50 Std.), Druckwerke (Aufwand ca. 50 Std.) sowie die Arbeiten aus dem Bereich Atelier (Aufwand ca. 50 Std.) erarbeitet und in angemessener Weise gezeigt.					
	sonst. Vorleistungen		Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme an den Seminaren (mind. 80 % der LV-Termine).					
	weitere Angaben		Das Projekt wird in Form eines Ateliers durchgeführt. Beim Atelier handelt es sich um eine selbstständige, durch Beratung begleitete, künstlerische Auseinandersetzung mit einem Thema, einem Motiv, einem Material oder einer künstlerischen Technik. In den Seminaren angefertigte Werkstücke werden Bestandteil der praktischen Prüfung.					
06-Ku-2-152-m01	**Modul 2 Basis Raum: Dreidimensionales Gestalten, Mediale Inszenierung, Szenisches, Atelier**							
	ECTS	10	Moduldauer	1 Semester	Bewertungsart	numerische Notenvergabe	Niveau	grundständig
	Lehrveranstaltungen		S (2) + S (2) + S (2) + R (2)					
	Erfolgsüberprüfung		praktische Prüfung (Anfertigung und Präsentation von Werkstücken, Gesamtaufwand ca. 200 Std.). Im Rahmen der praktischen Prüfung werden dreidimensional Gestaltetes (Aufwand ca. 50 Std.), medial Inszeniertes (Aufwand ca. 50 Std.), Szenisches (Aufwand ca. 50 Std.) sowie die Arbeiten aus dem Bereich Atelier (Aufwand ca. 50 Std.) erarbeitet und in angemessener Weise gezeigt.					
	sonst. Vorleistungen		Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme an den Seminaren (mind. 80 % der LV-Termine).					
	weitere Angaben		Das Projekt wird in Form eines Ateliers durchgeführt. Beim Atelier handelt es sich um eine selbstständige, durch Beratung begleitete, künstlerische Auseinandersetzung mit einem Thema, einem Motiv, einem Material oder einer künstlerischen Technik. In den Seminaren angefertigte Werkstücke werden Bestandteil der praktischen Prüfung.					
06-Ku-3-152-m01	**Modul 3 Basis kunstpädagogische Bezüge in gesellschaftlichen Kontexten: Gestaltung, Erforschung, Vermittlung; Atelier**							
	ECTS	10	Moduldauer	1 Semester	Bewertungsart	numerische Notenvergabe	Niveau	grundständig
	Lehrveranstaltungen		S (2) + S (2) + E (2) + R (2)					
	Erfolgsüberprüfung		praktische Prüfung (Anfertigung und Präsentation von Werkstücken, Gesamtaufwand ca. 100 Std.) und Projektarbeit (Gesamtaufwand ca. 100 Std.) Im Rahmen der praktischen Prüfung werden künstlerische Arbeiten aus dem im jeweiligen Modul behandelten Schwerpunkt (Aufwand ca. 50 Std.) sowie die Arbeiten aus dem Bereich Atelier (Aufwand ca. 50 Std.) erarbeitet und in angemessener Weise gezeigt. Die Projektarbeit beinhaltet die Dokumentation eigener kunstpädagogischer Vermittlung in den im jeweiligen Modul behandelten Kontexten (Aufwand ca. 50 Std.) sowie die Vermittlung kunstpädagogischer oder kunstwissenschaftlicher Aspekte im Klassenverband (Aufwand ca. 50 Std., Vortrag ca. 30 Min. je Projektmitglied).					
	sonst. Vorleistungen		Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme an den Seminaren (mind. 80 % der LV-Termine).					
	weitere Angaben		Das Projekt wird in Form eines Ateliers durchgeführt. Beim Atelier handelt es sich um eine selbstständige, durch Beratung begleitete, künstlerische Auseinandersetzung mit einem Thema, einem Motiv, einem Material oder einer künstlerischen Technik. Die Exkursion wird im Rahmen eines Seminars vor- und nachbereitet. In den Seminaren angefertigte Werkstücke werden Bestandteil der praktischen Prüfung.					

06-Ku-4-152-m01	**Modul 4 Basis Kunstpädagogik in sozialen Kontexten: künstlerische Arbeit, Teilhabe, Vermittlung; Atelier**							
	ECTS	10	Moduldauer	1 Semester	Bewertungsart	numerische Notenvergabe	Niveau	grundständig
	Lehrveranstaltungen		S (2) + S (2) + S (2) + R (2)					
	Erfolgsüberprüfung		praktische Prüfung (Anfertigung und Präsentation von Werkstücken, Gesamtaufwand ca. 100 Std.) und Projektarbeit (Gesamtaufwand ca. 100 Std.) Im Rahmen der praktischen Prüfung werden künstlerische Arbeiten aus dem im jeweiligen Modul behandelten Schwerpunkt (Aufwand ca. 50 Std.) sowie die Arbeiten aus dem Bereich Atelier (Aufwand ca. 50 Std.) erarbeitet und in angemessener Weise gezeigt. Die Projektarbeit beinhaltet die Dokumentation eigener kunstpädagogischer Vermittlung in den im jeweiligen Modul behandelten Kontexten (Aufwand ca. 50 Std.) sowie die Vermittlung kunstpädagogischer oder kunstwissenschaftlicher Aspekte im Klassenverband (Aufwand ca. 50 Std., Vortrag ca. 30 Min. je Projektmitglied).					
	sonst. Vorleistungen		Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme an den Seminaren (mind. 80 % der LV-Termine).					
	weitere Angaben		Das Projekt wird in Form eines Ateliers durchgeführt. Beim Atelier handelt es sich um eine selbstständige, durch Beratung begleitete, künstlerische Auseinandersetzung mit einem Thema, einem Motiv, einem Material oder einer künstlerischen Technik. In den Seminaren angefertigte Werkstücke werden Bestandteil der praktischen Prüfung.					
06-Ku-5-152-m01	**Modul 5 kunstpädagogische Bezüge in gesellschaftlichen Kontexten: Gestaltung, Erforschung, Vermittlung; Atelier**							
	ECTS	10	Moduldauer	1 Semester	Bewertungsart	numerische Notenvergabe	Niveau	grundständig
	Lehrveranstaltungen		S (2) + S (2) + E (2) + R (2)					
	Erfolgsüberprüfung		a) praktische Prüfung (Anfertigung und Präsentation von Werkstücken, Gesamtaufwand ca. 100 Std.) und Projektarbeit (Gesamtaufwand ca. 100 Std.) oder b) praktische Prüfung (Anfertigung und Präsentation von Werkstücken, Gesamtaufwand ca. 50 Std.) und Projektarbeit (Gesamtaufwand ca. 150 Std.). Im Rahmen der praktischen Prüfung in a) werden künstlerische Arbeiten aus dem im jeweiligen Modul behandelten Schwerpunkt (Aufwand ca. 50 Std.) sowie die Arbeiten aus dem Bereich Atelier (Aufwand ca. 50 Std.) erarbeitet und in angemessener Weise gezeigt. Die Projektarbeit in a) beinhaltet die Dokumentation eigener kunstpädagogischer Vermittlung in den im jeweiligen Modul behandelten Kontexten (Aufwand ca. 50 Std.) sowie die Vermittlung kunstpädagogischer oder kunstwissenschaftlicher Aspekte im Klassenverband (Aufwand ca. 50 Std., Vortrag ca. 30 Min. je Projektmitglied). Im Rahmen der praktischen Prüfung in b) werden künstlerische Arbeiten aus dem im jeweiligen Modul behandelten Schwerpunkt (Aufwand ca. 50 Std.) erarbeitet und in angemessener Weise gezeigt. Die Projektarbeit in b) beinhaltet die Dokumentation eigener kunstpädagogischer Vermittlung in den im jeweiligen Modul behandelten Kontexten (Aufwand ca. 50 Std.), die Vermittlung kunstpädagogischer oder kunstwissenschaftlicher Aspekte im Klassenverband (Aufwand ca. 50 Std., Vortrag ca. 30 Min. je Projektmitglied) sowie die Sammlung und Auswertung von Daten aus der Empirischen Forschung (Aufwand ca. 50 Std.).					
	sonst. Vorleistungen		Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme an den Seminaren (mind. 80 % der LV-Termine).					
	weitere Angaben		Das Projekt wird in Form eines Ateliers oder einer empirischen Forschung durchgeführt. Beim Atelier handelt es sich um eine selbstständige, durch Beratung begleitete, künstlerische Auseinandersetzung mit einem Thema, einem Motiv, einem Material oder einer künstlerischen Technik. Bei der empirischen Forschung werden selbständig, durch Beratung begleitet, Aussagen über die Realität durch Befragung, Beobachtung und Messung gewonnen. Dabei werden geeignete quantitative/qualitative Instrumentarien angewandt. Die Exkursion wird im Rahmen eines Seminars vor- und nachbereitet. In den Seminaren angefertigte Werkstücke werden Bestandteil der praktischen Prüfung.					

06-Ku-6-152-m01	**Modul 6 Kunstpädagogik in sozialen Kontexten: künstlerische Arbeit, Teilhabe, Vermittlung; Atelier**							
	ECTS	10	Moduldauer	1 Semester	Bewertungsart	numerische Notenvergabe	Niveau	grundständig
	Lehrveranstaltungen		S (2) + S (2) + S (2) + R (2)					
	Erfolgsüberprüfung		a) praktische Prüfung (Anfertigung und Präsentation von Werkstücken, Gesamtaufwand ca. 100 Std.) und Projektarbeit (Gesamtaufwand ca. 100 Std.) oder b) praktische Prüfung (Anfertigung und Präsentation von Werkstücken, Gesamtaufwand ca. 50 Std.) und Projektarbeit (Gesamtaufwand ca. 150 Std.). Im Rahmen der praktischen Prüfung in a) werden künstlerische Arbeiten aus dem im jeweiligen Modul behandelten Schwerpunkt (Aufwand ca. 50 Std.) sowie die Arbeiten aus dem Bereich Atelier (Aufwand ca. 50 Std.) erarbeitet und in angemessener Weise gezeigt. Die Projektarbeit in a) beinhaltet die Dokumentation eigener kunstpädagogischer Vermittlung in den im jeweiligen Modul behandelten Kontexten (Aufwand ca. 50 Std.) sowie die Vermittlung kunstpädagogischer oder kunstwissenschaftlicher Aspekte im Klassenverband (Aufwand ca. 50 Std., Vortrag ca. 30 Min. je Projektmitglied). Im Rahmen der praktischen Prüfung in b) werden künstlerische Arbeiten aus dem im jeweiligen Modul behandelten Schwerpunkt (Aufwand ca. 50 Std.) erarbeitet und in angemessener Weise gezeigt. Die Projektarbeit in b) beinhaltet die Dokumentation eigener kunstpädagogischer Vermittlung in den im jeweiligen Modul behandelten Kontexten (Aufwand ca. 50 Std.), die Vermittlung kunstpädagogischer oder kunstwissenschaftlicher Aspekte im Klassenverband (Aufwand ca. 50 Std., Vortrag ca. 30 Min. je Projektmitglied) sowie die Sammlung und Auswertung von Daten aus der Empirischen Forschung (Aufwand ca. 50 Std.).					
	sonst. Vorleistungen		Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme an den Seminaren (mind. 80 % der LV-Termine).					
	weitere Angaben		Das Projekt wird in Form eines Ateliers oder einer empirischen Forschung durchgeführt. Beim Atelier handelt es sich um eine selbstständige, durch Beratung begleitete, künstlerische Auseinandersetzung mit einem Thema, einem Motiv, einem Material oder einer künstlerischen Technik. Bei der empirischen Forschung werden selbständig, durch Beratung begleitet, Aussagen über die Realität durch Befragung, Beobachtung und Messung gewonnen. Dabei werden geeignete quantitative/qualitative Instrumentarien angewandt. In den Seminaren angefertigte Werkstücke werden Bestandteil der praktischen Prüfung.					